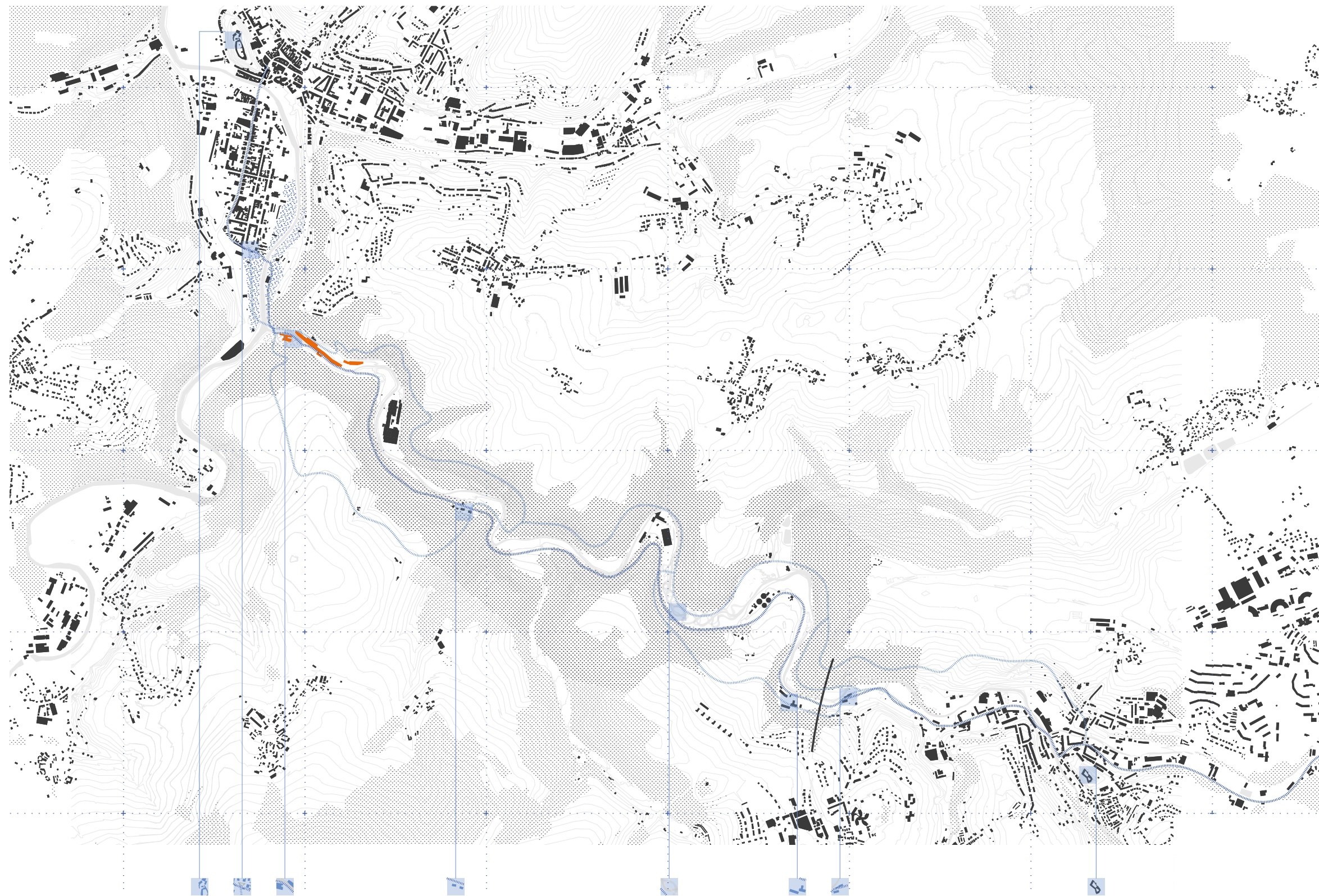
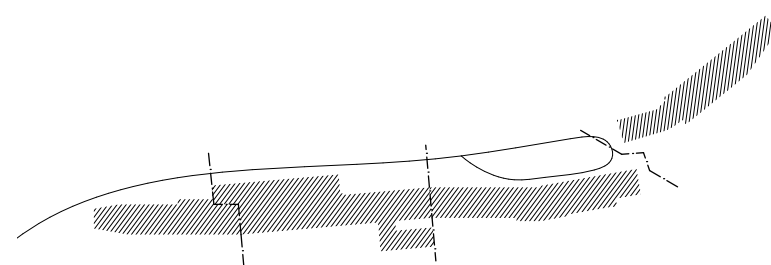
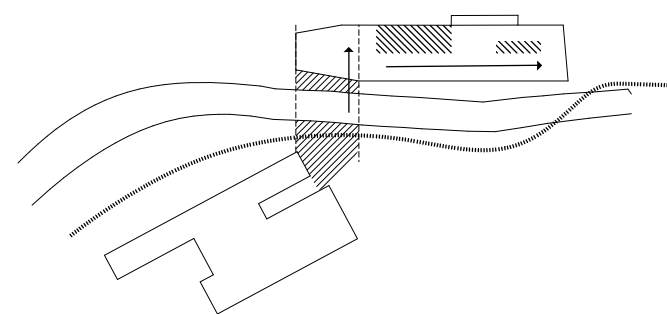




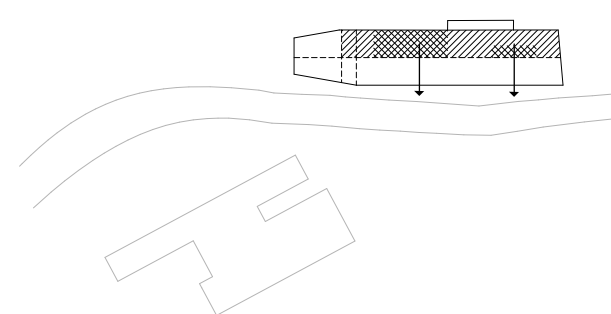
Lageplan ^



Unterteilung des Gebäudevolumens
auf Basis der Produktionsabschnitte



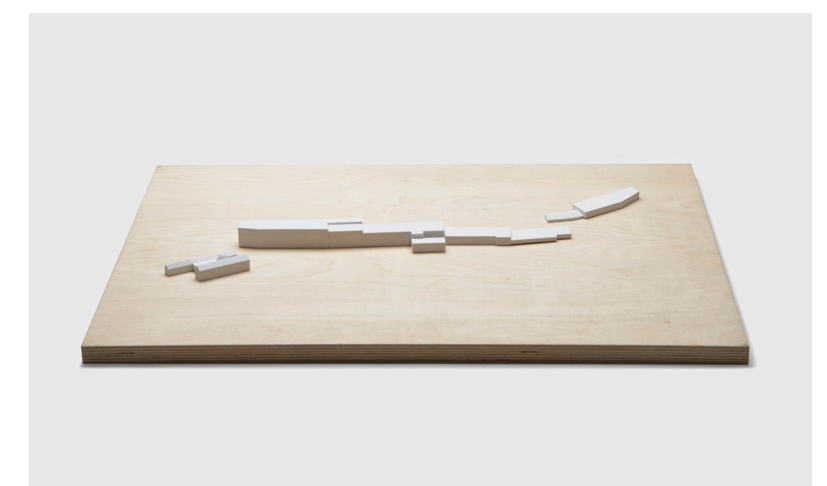
Äußere Struktur des Kopfbaus



Innere Struktur des Kopfbaus

Der neue Hauptweg mit ergänzenden Wander- und Radwegen verbindet die Städte Greiz und Reichenbach, führt Menschen in und durch das Göltzschtal. Visuell wie auch physisch wird das Tal in den städtischen Kontext integriert. Die stärker frequentierten Innenstädte und deren Geschäfte profitieren.

Im ungenutzten Bestandsgebäude der Alten Spezialpapierfabrik Greiz GmbH schafft NetzTextil nachhaltige, lokale Mode. Die Produktion reiht sich entlang der verschiedenen Gebäudeabschnitte; von Anlieferung lokal produzierter Wolle, Woll- und Baumwollresten, über Sortierung und Aufarbeitung zu neuen Stoffgemischen, hin zur Produktion neuer Kleidung und textiler Produkte. Entlang der Südseite des Kopfbaus machen flexible Ausstellungsräume begreif- und erlebbar, welche Potentiale in Industriebrachen schrumpfender Städte schlummern. Slow Fashion aus recycelten Woll- und Baumwollfasern wird im regionalen Kontext neu gedacht und bietet Raum zum Beobachten, Mitmachen, Austauschen und Voneinander-Lernen.



Gebäudevolumen